



Promotor*innen der Begabungsförderung – Ge- teilte Verantwortung als Schlüssel zur bega- bungsfördernden Schule

Parallelvortrag

Werte, Potenziale, Zukunftskompetenzen Hinter dem Leitmotiv des diejährigen Kongresses steht die Frage: Wer bringt diesen Wandel in Schule konkret voran? Die These des Vortrags lautet: eine begabungsfördernde Schulkultur kann sich nachhaltig nur durch das Zusammenwirken engagierter Akteur*innen mit unterschiedlichen Kompetenzen innerhalb des Kollegiums entwickeln.

Mirjam Maier-Röseler
Dr. Niels Anderegg

Freitag, 10:30–11:30
Aula

Vor diesem Hintergrund richtet der Vortrag den Blick auf mögliche Akteur*innen des Wandels und greift dazu auf die Idee des Promotorenmodells (Witte, 1973; Gemünden & Walter, 1995) zurück. Auf Basis eines Forschungsprojekts an LISSA-Preisträgerschulen in der Schweiz und Schulen der Bund-Länder-Initiative „Leistung macht Schule“ in Deutschland, wird aufgezeigt, welche Promotor*innen innerhalb eines Kollegiums für die Gestaltung und Weiterentwicklung der Begabungsförderung zentral sind, wie diese ihre Rolle ausgestalten und wie die beteiligten Akteurinnen zusammenwirken. Der Vortrag liefert einen Beitrag zu einer wissenschaftlich fundierten und zugleich handlungsleitenden Diskussion über geteilte Verantwortung als Gelingensbedingung für begabungsfördernde Schulen im Wandel.